

Switzerland-Berne: IT services: consulting, software development, Internet and support

OJ S 231/2016 30/11/2016

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL)

Postal address: Fellerstraße 21

Town: Bern

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Postal code: 3003

Country: Switzerland

E-mail: beschaffung.wto@bbl.admin.ch

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

I.3. Communication

Access to the procurement documents is restricted. Further information can be obtained at:

http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=941679

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the following address:

Official name: Bundesamt für Bauten und Logistik (BBL) Dienst öffentliche Ausschreibungen

Postal address: Fellerstraße 21

Town: Bern

Postal code: 3003

Country: Switzerland

Contact person: Projekt (16164) 620 Dienstleistungen im BMC Produktumfeld 2017 – 2021

E-mail: beschaffung.wto@bbl.admin.ch

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

Internet address(es):

Main address: <https://www.simap.ch>

I.4. Type of the contracting authority

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

I.5. Main activity

Other activity: Kontrolleur

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

(16164) 620 Dienstleistungen im BMC Produktumfeld 2017 – 2021.

II.1.2. Main CPV code

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Mit dem vorliegenden Beschaffungsvorhaben sollen pro Los zwei Anbieter für die Bundesverwaltung gefunden werden, welche die Unterstützung bei der Weiterentwicklung, Wartung und Betriebsunterstützung von Projekten gewährleisten. Dabei soll diese Unterstützung in der Form von Dienstleistungen und Werke im BMC Produktumfeld vom 2. Quartal 2017 – 4. Quartal 2021 erfolgen.

Die bevorstehenden Arbeiten können grob auf vier Einsatzgebiete unterteilt werden:

- Unterstützung in ITSM Projekten unterschiedlichen Umfangs im BMC-Produktumfeld,
- Unterstützung bei Konzeption und Aufbau von Monitoring Lösungen,
- Unterstützung in der Wartung und im Support der entstandenen Lösungen,
- Unterstützung im Betriebsumfeld.

Die Zuschlagsempfänger sollen in die Planung und Umsetzung eng mit einbezogen werden. Aus diesem Grund wird mit den 2 Zuschlagsempfängern pro Los ein Rahmenvertrag für Dienstleistungen und Werke erstellt.

Gestützt auf den Rahmenvertrag werden mit Bezug auf die Realisierung einzelner Projekte jeweils Einzelverträge zwischen der Auftragnehmerin und der Vergabestelle vereinbart. Der jeweilige Einzelvertragspartner wird mittels Abrufverfahren unter den 2 Rahmenvertragspartner pro Los ausgewählt (vgl. Ziff. 4.4 und 4.5 Anhang 09 Entwurf Rahmenvertrag).

Verbindliche projektbezogene Leistungen ergeben sich jeweils erst aus den Einzelverträgen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

II.2.4. Description of the procurement

2 Zuschläge für optionales Gesamtvolumen in Stunden:

- 3 Engineers ITSM: 19 300 Stunden,
- 1 Administrator ITSM: 6 600 Stunden.

Ausführungszeitraum:

2. Quartal 2017 bis 4. Quartal 2021.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/06/2017 End: 31/12/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**II.2. Description****II.2.1. Title**

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.2.3. Place of performance

NUTS code: CH0 Schweiz/Suisse/Svizzera

II.2.4. Description of the procurement

2 Zuschläge für optionales Gesamtvolumen in Stunden:

— 2 Engineers Monitoring: 5 600 Stunden.

Ausführungszeitraum:

2. Quartal 2017 bis 4. Quartal 2021.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/06/2017 End: 31/12/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die nachfolgend aufgeführten Eignungsnachweise müssen vollständig und ohne Einschränkungen oder Modifikation mit der Unterbreitung des Angebotes bestätigt bzw. beigelegt und erfüllt werden, ansonsten wird nicht auf die Offerte eingegangen.

EK 01

Wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit

Der Anbieter verfügt über eine genügende wirtschaftliche/finanzielle Leistungsfähigkeit, um den Auftrag erfüllen zu können.

Handelsregister- und Betreibungsregistrauszug nicht älter als 3 Monate (Original oder Kopie).

Bei Anbieterinnen und Anbietern aus dem Ausland vergleichbare aktuelle, amtliche Urkunde des Auslandes (Original oder Kopie).

Dieser Eignungsnachweis ist erst auf Aufforderung des Auftraggebers nach Einreichung des Angebots und vor dem Zuschlag einzureichen.

EK 02

a) Einhaltung von Verfahrensgrundsätzen

Der Anbieter bestätigt, dass er selber sowie die von ihm beigezogenen Dritten (Subunternehmer und Unterlieferanten) die Verfahrensgrundsätze gemäss Selbstdeklarationsblatt der Beschaffungskonferenz des Bundes BKB einhalten.

b) Zusätzlicher Nachweis der Einhaltung der Lohngleichheit von Frau und Mann

Anbieter mit mehr als 50 Mitarbeitenden und deren Subunternehmen erster Stufe mit jeweils mehr als 50 Mitarbeitenden müssen zusätzlich zum Selbstdeklarationsblatt nachweisen, wie die Lohnpraxis überprüft wurde.

Nachweis:

a) Rechtsgültige Unterzeichnung der Selbstdeklaration der Beschaffungskonferenz des Bundes BKB (Beilage 08)

b) Nachweis der Einhaltung der Lohngleichheit von Frau und Mann mittels Selbsttest (Logib, Link:

<http://www.ebg.admin.ch/dienstleistungen/00017/00621/index.html?lang=de>). Der Nachweis kann auch durch Kontrollen staatlicher Behörden oder Lohnanalysen Dritter erfolgen.

Dieser Eignungsnachweis (b) ist erst auf Aufforderung innerhalb von 10 Kalendertage einzureichen (nach Einreichung des Angebots und vor dem Zuschlag).

EK 03

Erfahrung

Der Anbieter verfügt über genügend Erfahrung in Projekten, die mit dem vorliegenden Auftrag hinsichtlich Umfang und Komplexität vergleichbar sind. Er weist diese Erfahrung anhand von 3 Referenzen in den letzten 3 Jahren pro angebotenem Los nach.

Referenzauskünfte über vom Anbieter für den Bund realisierte Projekte werden nur zugelassen, wenn die aufgeführten Referenzpersonen jeweils schriftlich ihre Zustimmung zur Auskunftserteilung gegeben haben.

EK 04

Personelle Ressourcen

Der Anbieter verfügt über die nötigen personellen Ressourcen, um den Auftrag wie im Pflichtenheft umschrieben erfüllen zu können.

EK 05

Ansprechpartner

Der Anbieter verfügt über einen Ansprechpartner (SPOC), welcher bei der Eskalation von Problemen des Auftrags zuständig ist und den Entscheid herbeiführen kann.

EK 06

Sprachkenntnisse der Schlüsselpersonen

Der Anbieter ist bereit, Schlüsselpersonen einzusetzen, die in deutscher und französischer Sprache (mündlich und schriftlich) kommunizieren und die Projektergebnisse und Dokumentationen in deutscher Sprache erstellen und abliefern können.

EK 07

Personensicherheitsüberprüfung

Der Anbieter ist bereit, auf erstes Verlangen der Auftraggeberin die zum Einsatz vorgesehenen Personen namentlich bekannt zu geben und nach Abschluss des Beschaffungsvertrages einer Personensicherheitsprüfung der Stufe 11 gemäß der Verordnung über die Personensicherheitsprüfungen (PSPV, SR 120.4) zu unterziehen. Der Anbieter bestätigt, dass keine klassifizierten Dokumente die Räume des Auftraggebers verlassen, dies sowohl in elektronischer als auch in Papierform. Für militärisch klassifizierte Informationen unterstehen die Mitarbeiter des Anbieters dem Militärstrafgesetz (SR 321.0). Nähere Informationen sind unter www.aios.ch zu finden.

EK 08

Ersatz von Mitarbeitenden

Der Anbieter ist bereit, eingesetzte Mitarbeitende bei Vorliegen wichtiger Gründe wie folgt zu ersetzen:

Die Leistung und der Einsatz der vom Anbieter zur Verfügung gestellten Personen werden durch den Auftraggeber beurteilt. Wird dabei eine Diskrepanz zu den Anforderungen und Kriterien gemäß Pflichtenheft und Anhängen festgestellt, hat der Anbieter diesbezüglich Stellung zu nehmen. Anschließend entscheidet der Auftraggeber, ob der Anbieter verpflichtet wird, die betreffenden Personen innerhalb von 14 Tagen durch Personal zu ersetzen, welches den Anforderungen genügt.

Im Rahmen der Auftragserfüllung können auch andere wichtige Gründe für den Ersatz von Personal auftreten wie negative Personensicherheitsprüfung des Bundes, Kündigung, längerer Urlaub, Unfall, Krankheit etc. Der Anbieter ist jeweils für den Ersatz durch eine gleich qualifizierte Person verantwortlich. Das Engagement in anderen Projekten des Auftragnehmers gilt dabei nicht als wichtiger Grund.

EK 09

Akzeptanz der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Bundes (AGB) für

— Informatikdienstleistungen (Ausgabe Oktober 2010)

— Werkverträge im Informatikbereich und die Pflege von Individualsoftware (Ausgabe Oktober 2010)

EK 10

Akzeptanz des Vertragsentwurfs

Der Anbieter ist bereit, den Rahmenvertragsentwurf im Anhang 09 des Pflichtenhefts vorbehaltlos zu akzeptieren, insbesondere auch die „Zusammenarbeit und Bedingungen der Leistungserbringung“ in Ziff. 4.3.

EK 11

BMC Partnerstatus

Nachweis, dass die Anbieterin zum Zeitpunkt der Angebotseinreichung über den Status eines „BMC Partner“ verfügt.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle wirtschaftlich leistungsfähigen Firmen, welche die nachfolgenden Eignungskriterien bzw. -nachweise gemäß Ziffer 3.8 erfüllen, sind aufgerufen ein Angebot in CHF zu unterbreiten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 16/01/2017 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German, French

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 23/01/2017 Local time: 23:59

Information about authorised persons and opening procedure: Die Offertöffnung und das Öffnungsprotokoll sind nicht öffentlich.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Teilangebote sind zugelassen.

Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder: keine.

Geschäftsbedingungen: Geschäftsabwicklung gemäß den Allgemeinen

Geschäftsbedingungen des Bundes für: – Informatikdienstleistungen (Ausgabe Oktober 2010) – Werkverträge im Informatikbereich und die Pflege von Individualsoftware (Ausgabe Oktober 2010) Abrufbar unter www.bbl.admin.ch – Rubrik Dokumentation – AGB.

Verhandlungen: Bleiben vorbehalten. Die Vergabestelle führt keine Preisverhandlungsrunden durch. Nur falls besondere Umstände wie die Klärung oder Konkretisierung der Anforderungen es erfordern und die Vergabestelle mit der Einladung zu allfälligen Verhandlungen es ausnahmsweise ausdrücklich zulässt, erhalten die Anbieter Gelegenheit die Preise anzupassen.

Verfahrensgrundsätze: Der Auftraggeber vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der Schweiz nur an Anbietende, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer/innen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten. Wird die Leistung im Ausland erbracht, so hat der/die Anbietende zumindest die Einhaltung der Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation nach Anhang 2a VöB zu gewährleisten. Das Selbstdklärationsblatt der Beschaffungskonferenz des Bundes (BKB) „Selbstdklärung der Anbieterin bzw. des Anbieters betreffend die Einhaltung von sozialen Mindestvorschriften“ ist unterzeichnet dem Angebot beizulegen.

Sonstige Angaben: Vorbehalten bleiben die Beschaffungsreife des Projektes sowie die Verfügbarkeit der Kredite. Der Auftraggeber behält sich vor, zugeschlagene Leistungen auch zugunsten weiterer Bedarfsstellen innerhalb der Bundesverwaltung erbringen zu lassen sowie, die als Optionen definierten Leistungen ganz, teilweise oder gar nicht zu beziehen.

Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Publikation kann gemäß Art. 30 BöB innerhalb von 20 Tagen seit Eröffnung schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen, erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

Schlussstermin / Bemerkungen: Bemerkung zur Einreichung der Angebote: Einreichungsort vgl. Ziff. 1.2 vorstehend. a) Bei Abgabe an der Warenannahme des BBL (durch Anbieter selbst oder Kurier): Die Abgabe hat spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten der Warenannahme (8:00 – 12:00 und 13:00 – 16:00 Uhr) gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung des BBL zu erfolgen. b) Bei Einreichung auf dem Postweg: Maßgeblich für die Fristwahrung ist der Poststempel oder Strichcodebeleg einer schweizerischen oder staatlich anerkannten ausländischen Poststelle (Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel). c) Bei Übergabe des Angebotes an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz im Ausland: Ausländische Anbieter können ihr Angebot bis spätestens am oben erwähnten Abgabetermin, noch während den Öffnungszeiten gegen Ausstellung einer Empfangsbestätigung einer diplomatischen oder konsularischen Vertretung der Schweiz in ihrem Land übergeben. Sie sind dabei verpflichtet, die Empfangsbestätigung der entsprechenden Vertretung bis spätestens am Abgabetermin per Fax (Fax Nr. gemäß Ziff. 1.2 vorstehend) an die Auftraggeberin zu senden. Die Anbieterin bzw. der Anbieter hat in jedem Fall den Beweis für die Rechtzeitigkeit der Angebotseinreichung sicherzustellen. Zu spät eingereichte Angebote können nicht mehr berücksichtigt werden. Sie werden an den Absender zurück gesandt.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 25.11.2016, Dok. 941679.

Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 12.12.2016.

Bedingungen zum Bezug der Ausschreibungsunterlagen: Sie können die Unterlagen online von der elektronischen Plattform www.simap.ch, Rubrik „Öffentliches Beschaffungswesen, Ausschreibungen Bund“ herunter laden. Dazu müssen Sie sich im Projekt registrieren und können anschließend mit Login und Passwort, welches Sie per E-Mail erhalten, die gewünschten Unterlagen downloaden. Es steht auch ein Frageforum zur Verfügung.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Bundesverwaltungsgericht

Postal address: Postfach

Town: St. Gallen

Postal code: 9023

Country: Switzerland

VI.5. Date of dispatch of this notice

25/11/2016